



United Leaders  
Association

28. April 2020

PRESSEMITTEILUNG

## **Führungskräfte sehen in der aktuellen Krise eine Chance für Deutschland**

Anlässlich des 11. Petersberger Klimadialogs, an dem Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel heute digital teilnimmt, fordert die Vereinigung der deutschen Führungskräfte ULA in Berlin, die aktuelle Krise als Chance dafür zu nutzen, die Transformation der Wirtschaft in Richtung Nachhaltigkeit kraftvoll weiter zu treiben.

„Wir haben in Deutschland alle Instrumente und Möglichkeiten, mit dieser Herausforderung konstruktiv umzugehen“, sagt ULA-Präsident Dr. Roland Leroux. „Wir können eine optimistische Prognose wagen und sollten das auch tun. Es zeigt sich jetzt, wie gut unser Land im Grunde organisiert ist und wie weit unsere Wirtschaft bereits digitalisiert ist. Wir haben gut ausgebildete Wissenschaftler, die in absehbarer Zeit mit einem Impfstoff oder mit Medikamenten Covid-19 den Schrecken nehmen werden. Wir müssen jetzt die richtigen Weichen stellen, damit der Industriestandort Deutschland weiter ausgebaut wird und eine innovative und nachhaltige Fortsetzung erfährt.“

Leroux erteilte damit allen Versuchen eine Absage, die Situation für staatliche Hilfen für veraltete Technologien oder Geschäftskonzepte oder Versäumnisse der Vergangenheit auszunutzen. Die Politik ermutigte er, sehr genau hinzusehen, wer nun zu welchem Zweck mit Förderanträgen auf den Staat zukomme. Leroux weiter: „Die Menschen wollen Hoffnung und Gemeinsinn. Wenn alle zusammenhalten und gemeinsam anpacken, werden wir gestärkt aus der Krise hervorgehen.“ Dies sei keine Durchhalteparole, so Leroux, sondern die Kernbotschaft guter Führung in Unternehmen und Gesellschaft.

Die ULA ist die Vereinigung der deutschen Führungskräfteverbände. Als Dachverband ist sie das politische Sprachrohr für 70.000 Führungskräfte in Deutschland. Sie vertritt deren Interessen in der Arbeits-, Steuer-, Sozial- und Bildungspolitik gegenüber Regierung und Parlament sowohl in Berlin als auch in Brüssel.